

PRESSEINFORMATION



8. Dezember 2014

Errichtung des Bauhausmuseums

Baugrunduntersuchungen werden veranlasst

Basierend auf dem Beschluss des Stadtrates vom 24. September und der Mitte November getroffenen Finanzierungszusage des Bundes zur Errichtung eines Bauhausmuseums werden jetzt die Untersuchungen des Baugrundes im Stadtpark veranlasst. Sie werden am 22. und 23. Dezember 2014 an der Nordostecke des Stadtparks vorgenommen. Die Arbeiten stehen in einem sachlichen Zusammenhang mit dem Bebauungsplan für das Ausstellungszentrum für das Bauhaus Dessau und der Vorbereitung des internationalen Architektenwettbewerbes. Zur Baugrunduntersuchung werden vom Gutachterbüro R. Porsche Geoconsult aus Dessau-Roßlau mehrere Bohrungen und Sondierungen bis zu einer Tiefe von 10 Metern ausgeführt. Mit Hilfe der Bohrungen werden wichtige Informationen über die tatsächlichen Baugrundverhältnisse gewonnen. Dazu gehören beispielsweise die Lage von Kellern der Altbebauung, die Tragfähigkeit des Baugrundes und die Versickerungsfähigkeit des Bodens. Sie sind wichtige Grundlagen für die Kostensicherheit der weiteren Planungen und geben Informationen für künftige Entscheidungen zur Architektur des Ausstellungszentrums vor.

Während dieser Zeit müssen die Anwohner und Besucher des Stadtparks gegebenenfalls mit Beeinträchtigungen rechnen. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis dafür.

Die Entscheidung für den Bau eines Bauhausmuseums am Rand des Stadtparkes ist für eine nachhaltige attraktive Entwicklung der Dessauer Innenstadt von elementarer Bedeutung. Die touristische, kulturelle und architektonische Ausstrahlung sowie die Anziehungskraft der Dessauer Innenstadt werden davon maßgeblich beeinflusst. In einer Informationsveranstaltung am 21. Januar 2015 werden Oberbürgermeister Peter Kuras und Bauhausdirektorin Claudia Perren das Vorhaben der Öffentlichkeit gemeinsam vorstellen. Die Umsetzung soll bis zum Bauhausjubiläum 2019 erfolgen, weshalb der Zeitplan mittlerweile eng gefasst ist.

PRESSEINFORMATION



8. Dezember 2014

Errichtung des Bauhausmuseums

Baugrunduntersuchungen werden veranlasst

Basierend auf dem Beschluss des Stadtrates vom 24. September und der Mitte November getroffenen Finanzierungszusage des Bundes zur Errichtung eines Bauhausmuseums werden jetzt die Untersuchungen des Baugrundes im Stadtpark veranlasst. Sie werden am 22. und 23. Dezember 2014 an der Nordostecke des Stadtparks vorgenommen. Die Arbeiten stehen in einem sachlichen Zusammenhang mit dem Bebauungsplan für das Ausstellungszentrum für das Bauhaus Dessau und der Vorbereitung des internationalen Architektenwettbewerbes. Zur Baugrunduntersuchung werden vom Gutachterbüro R. Porsche Geoconsult aus Dessau-Roßlau mehrere Bohrungen und Sondierungen bis zu einer Tiefe von 10 Metern ausgeführt. Mit Hilfe der Bohrungen werden wichtige Informationen über die tatsächlichen Baugrundverhältnisse gewonnen. Dazu gehören beispielsweise die Lage von Kellern der Altbebauung, die Tragfähigkeit des Baugrundes und die Versickerungsfähigkeit des Bodens. Sie sind wichtige Grundlagen für die Kostensicherheit der weiteren Planungen und geben Informationen für künftige Entscheidungen zur Architektur des Ausstellungszentrums vor.

Während dieser Zeit müssen die Anwohner und Besucher des Stadtparks gegebenenfalls mit Beeinträchtigungen rechnen. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis dafür.

Die Entscheidung für den Bau eines Bauhausmuseums am Rand des Stadtparkes ist für eine nachhaltige attraktive Entwicklung der Dessauer Innenstadt von elementarer Bedeutung. Die touristische, kulturelle und architektonische Ausstrahlung sowie die Anziehungskraft der Dessauer Innenstadt werden davon maßgeblich beeinflusst. In einer Informationsveranstaltung am 21. Januar 2015 werden Oberbürgermeister Peter Kuras und Bauhausdirektorin Claudia Perren das Vorhaben der Öffentlichkeit gemeinsam vorstellen. Die Umsetzung soll bis zum Bauhausjubiläum 2019 erfolgen, weshalb der Zeitplan mittlerweile eng gefasst ist.

PRESSEINFORMATION



8. Dezember 2014

Errichtung des Bauhausmuseums

Baugrunduntersuchungen werden veranlasst

Basierend auf dem Beschluss des Stadtrates vom 24. September und der Mitte November getroffenen Finanzierungszusage des Bundes zur Errichtung eines Bauhausmuseums werden jetzt die Untersuchungen des Baugrundes im Stadtpark veranlasst. Sie werden am 22. und 23. Dezember 2014 an der Nordostecke des Stadtparks vorgenommen. Die Arbeiten stehen in einem sachlichen Zusammenhang mit dem Bebauungsplan für das Ausstellungszentrum für das Bauhaus Dessau und der Vorbereitung des internationalen Architektenwettbewerbes. Zur Baugrunduntersuchung werden vom Gutachterbüro R. Porsche Geoconsult aus Dessau-Roßlau mehrere Bohrungen und Sondierungen bis zu einer Tiefe von 10 Metern ausgeführt. Mit Hilfe der Bohrungen werden wichtige Informationen über die tatsächlichen Baugrundverhältnisse gewonnen. Dazu gehören beispielsweise die Lage von Kellern der Altbebauung, die Tragfähigkeit des Baugrundes und die Versickerungsfähigkeit des Bodens. Sie sind wichtige Grundlagen für die Kostensicherheit der weiteren Planungen und geben Informationen für künftige Entscheidungen zur Architektur des Ausstellungszentrums vor.

Während dieser Zeit müssen die Anwohner und Besucher des Stadtparks gegebenenfalls mit Beeinträchtigungen rechnen. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis dafür.

Die Entscheidung für den Bau eines Bauhausmuseums am Rand des Stadtparkes ist für eine nachhaltige attraktive Entwicklung der Dessauer Innenstadt von elementarer Bedeutung. Die touristische, kulturelle und architektonische Ausstrahlung sowie die Anziehungskraft der Dessauer Innenstadt werden davon maßgeblich beeinflusst. In einer Informationsveranstaltung am 21. Januar 2015 werden Oberbürgermeister Peter Kuras und Bauhausdirektorin Claudia Perren das Vorhaben der Öffentlichkeit gemeinsam vorstellen. Die Umsetzung soll bis zum Bauhausjubiläum 2019 erfolgen, weshalb der Zeitplan mittlerweile eng gefasst ist.

PRESSEINFORMATION



8. Dezember 2014

Errichtung des Bauhausmuseums

Baugrunduntersuchungen werden veranlasst

Basierend auf dem Beschluss des Stadtrates vom 24. September und der Mitte November getroffenen Finanzierungszusage des Bundes zur Errichtung eines Bauhausmuseums werden jetzt die Untersuchungen des Baugrundes im Stadtpark veranlasst. Sie werden am 22. und 23. Dezember 2014 an der Nordostecke des Stadtparks vorgenommen. Die Arbeiten stehen in einem sachlichen Zusammenhang mit dem Bebauungsplan für das Ausstellungszentrum für das Bauhaus Dessau und der Vorbereitung des internationalen Architektenwettbewerbes. Zur Baugrunduntersuchung werden vom Gutachterbüro R. Porsche Geoconsult aus Dessau-Roßlau mehrere Bohrungen und Sondierungen bis zu einer Tiefe von 10 Metern ausgeführt. Mit Hilfe der Bohrungen werden wichtige Informationen über die tatsächlichen Baugrundverhältnisse gewonnen. Dazu gehören beispielsweise die Lage von Kellern der Altbebauung, die Tragfähigkeit des Baugrundes und die Versickerungsfähigkeit des Bodens. Sie sind wichtige Grundlagen für die Kostensicherheit der weiteren Planungen und geben Informationen für künftige Entscheidungen zur Architektur des Ausstellungszentrums vor.

Während dieser Zeit müssen die Anwohner und Besucher des Stadtparks gegebenenfalls mit Beeinträchtigungen rechnen. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis dafür.

Die Entscheidung für den Bau eines Bauhausmuseums am Rand des Stadtparkes ist für eine nachhaltige attraktive Entwicklung der Dessauer Innenstadt von elementarer Bedeutung. Die touristische, kulturelle und architektonische Ausstrahlung sowie die Anziehungskraft der Dessauer Innenstadt werden davon maßgeblich beeinflusst. In einer Informationsveranstaltung am 21. Januar 2015 werden Oberbürgermeister Peter Kuras und Bauhausdirektorin Claudia Perren das Vorhaben der Öffentlichkeit gemeinsam vorstellen. Die Umsetzung soll bis zum Bauhausjubiläum 2019 erfolgen, weshalb der Zeitplan mittlerweile eng gefasst ist.

PRESSEINFORMATION



8. Dezember 2014

Errichtung des Bauhausmuseums

Baugrunduntersuchungen werden veranlasst

Basierend auf dem Beschluss des Stadtrates vom 24. September und der Mitte November getroffenen Finanzierungszusage des Bundes zur Errichtung eines Bauhausmuseums werden jetzt die Untersuchungen des Baugrundes im Stadtpark veranlasst. Sie werden am 22. und 23. Dezember 2014 an der Nordostecke des Stadtparks vorgenommen. Die Arbeiten stehen in einem sachlichen Zusammenhang mit dem Bebauungsplan für das Ausstellungszentrum für das Bauhaus Dessau und der Vorbereitung des internationalen Architektenwettbewerbes. Zur Baugrunduntersuchung werden vom Gutachterbüro R. Porsche Geoconsult aus Dessau-Roßlau mehrere Bohrungen und Sondierungen bis zu einer Tiefe von 10 Metern ausgeführt. Mit Hilfe der Bohrungen werden wichtige Informationen über die tatsächlichen Baugrundverhältnisse gewonnen. Dazu gehören beispielsweise die Lage von Kellern der Altbebauung, die Tragfähigkeit des Baugrundes und die Versickerungsfähigkeit des Bodens. Sie sind wichtige Grundlagen für die Kostensicherheit der weiteren Planungen und geben Informationen für künftige Entscheidungen zur Architektur des Ausstellungszentrums vor.

Während dieser Zeit müssen die Anwohner und Besucher des Stadtparks gegebenenfalls mit Beeinträchtigungen rechnen. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis dafür.

Die Entscheidung für den Bau eines Bauhausmuseums am Rand des Stadtparkes ist für eine nachhaltige attraktive Entwicklung der Dessauer Innenstadt von elementarer Bedeutung. Die touristische, kulturelle und architektonische Ausstrahlung sowie die Anziehungskraft der Dessauer Innenstadt werden davon maßgeblich beeinflusst. In einer Informationsveranstaltung am 21. Januar 2015 werden Oberbürgermeister Peter Kuras und Bauhausdirektorin Claudia Perren das Vorhaben der Öffentlichkeit gemeinsam vorstellen. Die Umsetzung soll bis zum Bauhausjubiläum 2019 erfolgen, weshalb der Zeitplan mittlerweile eng gefasst ist.

PRESSEINFORMATION



8. Dezember 2014

Errichtung des Bauhausmuseums

Baugrunduntersuchungen werden veranlasst

Basierend auf dem Beschluss des Stadtrates vom 24. September und der Mitte November getroffenen Finanzierungszusage des Bundes zur Errichtung eines Bauhausmuseums werden jetzt die Untersuchungen des Baugrundes im Stadtpark veranlasst. Sie werden am 22. und 23. Dezember 2014 an der Nordostecke des Stadtparks vorgenommen. Die Arbeiten stehen in einem sachlichen Zusammenhang mit dem Bebauungsplan für das Ausstellungszentrum für das Bauhaus Dessau und der Vorbereitung des internationalen Architektenwettbewerbes. Zur Baugrunduntersuchung werden vom Gutachterbüro R. Porsche Geoconsult aus Dessau-Roßlau mehrere Bohrungen und Sondierungen bis zu einer Tiefe von 10 Metern ausgeführt. Mit Hilfe der Bohrungen werden wichtige Informationen über die tatsächlichen Baugrundverhältnisse gewonnen. Dazu gehören beispielsweise die Lage von Kellern der Altbebauung, die Tragfähigkeit des Baugrundes und die Versickerungsfähigkeit des Bodens. Sie sind wichtige Grundlagen für die Kostensicherheit der weiteren Planungen und geben Informationen für künftige Entscheidungen zur Architektur des Ausstellungszentrums vor.

Während dieser Zeit müssen die Anwohner und Besucher des Stadtparks gegebenenfalls mit Beeinträchtigungen rechnen. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis dafür.

Die Entscheidung für den Bau eines Bauhausmuseums am Rand des Stadtparkes ist für eine nachhaltige attraktive Entwicklung der Dessauer Innenstadt von elementarer Bedeutung. Die touristische, kulturelle und architektonische Ausstrahlung sowie die Anziehungskraft der Dessauer Innenstadt werden davon maßgeblich beeinflusst. In einer Informationsveranstaltung am 21. Januar 2015 werden Oberbürgermeister Peter Kuras und Bauhausdirektorin Claudia Perren das Vorhaben der Öffentlichkeit gemeinsam vorstellen. Die Umsetzung soll bis zum Bauhausjubiläum 2019 erfolgen, weshalb der Zeitplan mittlerweile eng gefasst ist.

PRESSEINFORMATION



8. Dezember 2014

Errichtung des Bauhausmuseums

Baugrunduntersuchungen werden veranlasst

Basierend auf dem Beschluss des Stadtrates vom 24. September und der Mitte November getroffenen Finanzierungszusage des Bundes zur Errichtung eines Bauhausmuseums werden jetzt die Untersuchungen des Baugrundes im Stadtpark veranlasst. Sie werden am 22. und 23. Dezember 2014 an der Nordostecke des Stadtparks vorgenommen. Die Arbeiten stehen in einem sachlichen Zusammenhang mit dem Bebauungsplan für das Ausstellungszentrum für das Bauhaus Dessau und der Vorbereitung des internationalen Architektenwettbewerbes. Zur Baugrunduntersuchung werden vom Gutachterbüro R. Porsche Geoconsult aus Dessau-Roßlau mehrere Bohrungen und Sondierungen bis zu einer Tiefe von 10 Metern ausgeführt. Mit Hilfe der Bohrungen werden wichtige Informationen über die tatsächlichen Baugrundverhältnisse gewonnen. Dazu gehören beispielsweise die Lage von Kellern der Altbebauung, die Tragfähigkeit des Baugrundes und die Versickerungsfähigkeit des Bodens. Sie sind wichtige Grundlagen für die Kostensicherheit der weiteren Planungen und geben Informationen für künftige Entscheidungen zur Architektur des Ausstellungszentrums vor.

Während dieser Zeit müssen die Anwohner und Besucher des Stadtparks gegebenenfalls mit Beeinträchtigungen rechnen. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis dafür.

Die Entscheidung für den Bau eines Bauhausmuseums am Rand des Stadtparkes ist für eine nachhaltige attraktive Entwicklung der Dessauer Innenstadt von elementarer Bedeutung. Die touristische, kulturelle und architektonische Ausstrahlung sowie die Anziehungskraft der Dessauer Innenstadt werden davon maßgeblich beeinflusst. In einer Informationsveranstaltung am 21. Januar 2015 werden Oberbürgermeister Peter Kuras und Bauhausdirektorin Claudia Perren das Vorhaben der Öffentlichkeit gemeinsam vorstellen. Die Umsetzung soll bis zum Bauhausjubiläum 2019 erfolgen, weshalb der Zeitplan mittlerweile eng gefasst ist.

PRESSEINFORMATION



8. Dezember 2014

Errichtung des Bauhausmuseums

Baugrunduntersuchungen werden veranlasst

Basierend auf dem Beschluss des Stadtrates vom 24. September und der Mitte November getroffenen Finanzierungszusage des Bundes zur Errichtung eines Bauhausmuseums werden jetzt die Untersuchungen des Baugrundes im Stadtpark veranlasst. Sie werden am 22. und 23. Dezember 2014 an der Nordostecke des Stadtparks vorgenommen. Die Arbeiten stehen in einem sachlichen Zusammenhang mit dem Bebauungsplan für das Ausstellungszentrum für das Bauhaus Dessau und der Vorbereitung des internationalen Architektenwettbewerbes. Zur Baugrunduntersuchung werden vom Gutachterbüro R. Porsche Geoconsult aus Dessau-Roßlau mehrere Bohrungen und Sondierungen bis zu einer Tiefe von 10 Metern ausgeführt. Mit Hilfe der Bohrungen werden wichtige Informationen über die tatsächlichen Baugrundverhältnisse gewonnen. Dazu gehören beispielsweise die Lage von Kellern der Altbebauung, die Tragfähigkeit des Baugrundes und die Versickerungsfähigkeit des Bodens. Sie sind wichtige Grundlagen für die Kostensicherheit der weiteren Planungen und geben Informationen für künftige Entscheidungen zur Architektur des Ausstellungszentrums vor.

Während dieser Zeit müssen die Anwohner und Besucher des Stadtparks gegebenenfalls mit Beeinträchtigungen rechnen. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis dafür.

Die Entscheidung für den Bau eines Bauhausmuseums am Rand des Stadtparkes ist für eine nachhaltige attraktive Entwicklung der Dessauer Innenstadt von elementarer Bedeutung. Die touristische, kulturelle und architektonische Ausstrahlung sowie die Anziehungskraft der Dessauer Innenstadt werden davon maßgeblich beeinflusst. In einer Informationsveranstaltung am 21. Januar 2015 werden Oberbürgermeister Peter Kuras und Bauhausdirektorin Claudia Perren das Vorhaben der Öffentlichkeit gemeinsam vorstellen. Die Umsetzung soll bis zum Bauhausjubiläum 2019 erfolgen, weshalb der Zeitplan mittlerweile eng gefasst ist.

PRESSEINFORMATION



8. Dezember 2014

Errichtung des Bauhausmuseums

Baugrunduntersuchungen werden veranlasst

Basierend auf dem Beschluss des Stadtrates vom 24. September und der Mitte November getroffenen Finanzierungszusage des Bundes zur Errichtung eines Bauhausmuseums werden jetzt die Untersuchungen des Baugrundes im Stadtpark veranlasst. Sie werden am 22. und 23. Dezember 2014 an der Nordostecke des Stadtparks vorgenommen. Die Arbeiten stehen in einem sachlichen Zusammenhang mit dem Bebauungsplan für das Ausstellungszentrum für das Bauhaus Dessau und der Vorbereitung des internationalen Architektenwettbewerbes. Zur Baugrunduntersuchung werden vom Gutachterbüro R. Porsche Geoconsult aus Dessau-Roßlau mehrere Bohrungen und Sondierungen bis zu einer Tiefe von 10 Metern ausgeführt. Mit Hilfe der Bohrungen werden wichtige Informationen über die tatsächlichen Baugrundverhältnisse gewonnen. Dazu gehören beispielsweise die Lage von Kellern der Altbebauung, die Tragfähigkeit des Baugrundes und die Versickerungsfähigkeit des Bodens. Sie sind wichtige Grundlagen für die Kostensicherheit der weiteren Planungen und geben Informationen für künftige Entscheidungen zur Architektur des Ausstellungszentrums vor.

Während dieser Zeit müssen die Anwohner und Besucher des Stadtparks gegebenenfalls mit Beeinträchtigungen rechnen. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis dafür.

Die Entscheidung für den Bau eines Bauhausmuseums am Rand des Stadtparkes ist für eine nachhaltige attraktive Entwicklung der Dessauer Innenstadt von elementarer Bedeutung. Die touristische, kulturelle und architektonische Ausstrahlung sowie die Anziehungskraft der Dessauer Innenstadt werden davon maßgeblich beeinflusst. In einer Informationsveranstaltung am 21. Januar 2015 werden Oberbürgermeister Peter Kuras und Bauhausdirektorin Claudia Perren das Vorhaben der Öffentlichkeit gemeinsam vorstellen. Die Umsetzung soll bis zum Bauhausjubiläum 2019 erfolgen, weshalb der Zeitplan mittlerweile eng gefasst ist.

PRESSEINFORMATION



8. Dezember 2014

Errichtung des Bauhausmuseums

Baugrunduntersuchungen werden veranlasst

Basierend auf dem Beschluss des Stadtrates vom 24. September und der Mitte November getroffenen Finanzierungszusage des Bundes zur Errichtung eines Bauhausmuseums werden jetzt die Untersuchungen des Baugrundes im Stadtpark veranlasst. Sie werden am 22. und 23. Dezember 2014 an der Nordostecke des Stadtparks vorgenommen. Die Arbeiten stehen in einem sachlichen Zusammenhang mit dem Bebauungsplan für das Ausstellungszentrum für das Bauhaus Dessau und der Vorbereitung des internationalen Architektenwettbewerbes. Zur Baugrunduntersuchung werden vom Gutachterbüro R. Porsche Geoconsult aus Dessau-Roßlau mehrere Bohrungen und Sondierungen bis zu einer Tiefe von 10 Metern ausgeführt. Mit Hilfe der Bohrungen werden wichtige Informationen über die tatsächlichen Baugrundverhältnisse gewonnen. Dazu gehören beispielsweise die Lage von Kellern der Altbebauung, die Tragfähigkeit des Baugrundes und die Versickerungsfähigkeit des Bodens. Sie sind wichtige Grundlagen für die Kostensicherheit der weiteren Planungen und geben Informationen für künftige Entscheidungen zur Architektur des Ausstellungszentrums vor.

Während dieser Zeit müssen die Anwohner und Besucher des Stadtparks gegebenenfalls mit Beeinträchtigungen rechnen. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis dafür.

Die Entscheidung für den Bau eines Bauhausmuseums am Rand des Stadtparkes ist für eine nachhaltige attraktive Entwicklung der Dessauer Innenstadt von elementarer Bedeutung. Die touristische, kulturelle und architektonische Ausstrahlung sowie die Anziehungskraft der Dessauer Innenstadt werden davon maßgeblich beeinflusst. In einer Informationsveranstaltung am 21. Januar 2015 werden Oberbürgermeister Peter Kuras und Bauhausdirektorin Claudia Perren das Vorhaben der Öffentlichkeit gemeinsam vorstellen. Die Umsetzung soll bis zum Bauhausjubiläum 2019 erfolgen, weshalb der Zeitplan mittlerweile eng gefasst ist.